

VR-05-158 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller\*in: Theda de Morais Dourado (KV Düsseldorf)

## Änderungsantrag zu VR-05

Nach Zeile 158 einfügen:

- eine faire Besteuerung für Alleinerziehende. Aktuell werden Alleinerziehende in Deutschland steuerlich etwa doppelt so stark belastet wie im OECD-Durchschnitt. Wer ein Kind großzieht, wird steuerlich deutlich weniger entlastet als jemand, der ein\*en erwachsene\*n Partner\*in mitfinanziert. Solange das Ehegattensplitting nicht reformiert ist, ist sicherzustellen, dass Alleinerziehende bei der festzusetzenden Einkommenssteuer mindestens in gleichem Umfang entlastet werden wie Ehepartner\*innen und die Lohnsteuerklasse 2 maximal so hoch besteuert wird wie die Lohnsteuerklasse 3.

## Begründung

Bei der steuerlichen Entlastung von geringen und mittleren Einkommen, sollte die aktuelle Benachteiligung von Alleinerziehenden und ihren Kindern gegenüber bspw. Ehepaaren unbedingt berücksichtigt werden.

## weitere Antragsteller\*innen

Gönül Özdemir (KV Düsseldorf); Lilli Hampeter (KV Düsseldorf); Anja Boenke (KV Leverkusen); Maximilian Fries (KV Düsseldorf); Julia Woller (KV Köln); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Brigitte Abraham (KV Frankfurt); Svenja Scharwächter (KV Remscheid); Anne Kathrin Herbermann (KV Münster); Kathrin-Rosa Rose (KV Mülheim); Sabine Keller (KV Köln); Steffi Bernsee (KV Barnim); Katja Poredda (KV Köln); Judith Erichlandwehr (KV Kleve); Inga Gill (KV Paderborn); Alexandra Geese (KV Bonn); Sarah Gonschorek (KV Soest); Anke Föh-Harshman (KV Limburg-Weilburg); Christiane Gärtner (KV Leipzig); sowie 44 weitere Antragsteller\*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.